Presseinformation

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
GAL-FRAKTION HAMBURG-NORD

Pressemitteilung der GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg

11. September 2012

Brachfläche an der Meenkwiese in Eppendorf: Kommen endlich Wohnungen?

Auf der Brachfläche an der Meenkwiese in Eppendorf sollen möglicherweise schon bald Wohnungen entstehen. Das ergab nun eine kleine Anfrage des grünen Bezirksabgeordneten Martin Bill. Die Brachfläche in der Meenkwiese / Ecke Salomon-Heine-Weg ist vielen Eppendorferinnen und Eppendorfern ein Dorn im Auge. Auch die Politik störte sich an der ungenutzten Fläche, die eigentlich für Wohnungsbau vorgesehen ist. Doch statt zu bauen, ließ der Eigentümer die Fläche jahrelang brachliegen.

Auch der grüne Bezirksabgeordnete Martin Bill will sich mit dem Zustand der Fläche nicht zufrieden geben und stellte eine kleine Anfrage an das Bezirksamt. Er wollte wissen, wie das Bezirksamt die Situation bewertet, warum sich so lange auf der Fläche nichts getan hat und wann dort endlich Wohnungen gebaut werden können.

„Alle sprechen vom Wohnungsbau, überall wird gebaut und nachverdichtet“, so Martin Bill, stadtentwicklungspolitischer Sprecher der Grünen Fraktion Hamburg-Nord. *„Nur in einer zentralen Lage am Wasser mitten im Eppendorf herrscht Einöde – das kann es doch nicht sein!“*

Auch das Bezirksamt bewertet die Brachfläche Meenkwiese als städtebaulichen Missstand. Der Antwort des Bezirksamtes ist zu entnehmen, dass dort bis zu 80 Wohnungen gebaut werden könnten, was der private Grundeigentümer trotz intensiver Beratung durch das Bezirksamt bisher nicht getan hat. Für Martin Bill ein Unding: *„In Zeiten der Wohnungsnot müssen alle Grundeigentümer helfen, neuen Wohnraum zu schaffen. Es kann nicht sein, dass wir Kleingartenflächen aufgeben, um neue Wohnungen zu bauen, Private aber ihre Flächen aus Spekulation auf höhere Renditen brach liegen lassen!“* so Bill verärgert. *„Sollte sich der Eigentümer nicht endlich bewegen, muss das Bezirksamt hier mit härteren Bandagen kämpfen!“*

Gemäß der Antwort des Bezirksamtes ist ein Baugebot gem. § 176 BauGB möglich. Damit könnte der Eigentümer verpflichtet werden, zu bauen.

<u>Anlagen</u>

- Kleine Anfrage und Antwort
- Foto Martin Bill vor dem verwahrlosten Grundstück Meenkwiese. In der Hand den Bebauungsplan, der bis zu 80 Wohnungen dort ermöglicht.